



Konstantin Unger Artists.Management

Scheffelstrasse 11 | D - 65187 Wiesbaden
+49 611 51 0099 76 / +49 176 846 24 222

unger@ungerartists.com

www.ungerartists.com

Okarina Peter Bühnen- und Kostümbildnerin

OKARINA PETER, geboren in Konstanz, studierte von 1994 bis 2000 Bühnen- und Kostümbild an der Kunstakademie Düsseldorf bei Karl Kreidl, dessen Meisterschülerin sie 1999 wurde. Als Bühnen- und Kostümbildassistentin arbeitete sie bereits während ihres Studiums am **Düsseldorfer Schauspielhaus**, am **Theater Bremen**, an den **Münchener Kammerspielen** und bei den **Wiener Festwochen** u.a. bei Karl Kneidl und Peter Zadek.

Seit 1999 ist Okarina Peter als freischaffende Bühnen- und Kostümbildnerin tätig und hat sich seitdem als eine der interessantesten Ausstatterinnen ihrer Generation etabliert. Sie arbeitet für Schauspiel und Oper, wobei das Musiktheater in den letzten Jahren zu einem Schwerpunkt geworden ist. Die von ihr ausgestatteten Werke gehören häufig nicht zu den Standardwerken des Repertoires und zeugen vom großen Phantasieumfang und der Neugier von Okarina Peter: Handels SIROE (**Händelfestspiele Göttingen** 2013), Rezniceks RITTER BLAUBART (**Augsburg** 2012), K. A. Hartmanns SIMPLICIUS SIMPLICISSIMUS (**Semperoper** 2011), Prokofjews LIEBE ZU DEN DREI ORANGEN (**Staatstheater am Gärtnerplatz** 2011) sind ebenso darunter wie eine Reihe Uraufführungen. „Klassikern“ wie AIDA und LA FORZA DEL DESTINO (**Wiesbaden** 2012 bzw. 2014), ZAUBERFLÖTE (**Leipzig** 2010), und TRISTAN UND ISOLDE (**Bielefeld** 2008), OTELLO (**Augsburg** 2017) weiß sie dabei ebenso ein modernes Bild zu verleihen. Seit 2002 verbindet sie eine enge Zusammenarbeit mit Timo Dentler, mit dem gemeinsam sie 2009, 2013 und 2016 von der Fachzeitschrift *Opernwelt* als beste Bühnenbildnerin sowie 2011 und 2016 als beste Kostümbildnerin nominiert wurde.

Zu ihren bisherigen Auftraggebern zählen Häuser wie die **Staatsoper Stuttgart**, die **Semperoper Dresden**, das **Zürcher Schauspielhaus**, die **Bregenzer Festspiele**, die **Volkoper Wien**, die **Göteborgs Operan**, die **Königliche Oper Kopenhagen**, das **Nationaltheater Mannheim**, das **Staatstheater Nürnberg**, das **Badische Staatstheater Karlsruhe**, das **Düsseldorfer Schauspielhaus**, das **Kölner Schauspielhaus**, das **Staatstheater am Gärtnerplatz München**, das **Centraltheater Leipzig**, das **Staatstheater Mainz**, das **Staatstheater Wiesbaden** sowie die Theater in **Darmstadt**, **Magdeburg**, **Augsburg**, **Bremen**, **Bern**, **Luzern**, **Freiburg**, **Cottbus** und **Osnabrück**.

Weitere Produktionen führten sie unter anderem an die **Oper Graz** (IL BARBIERE DI SIVIGLIA/R: Axel Köhler), an das **Theater Chemnitz** (DER ZWERG / R: Walter Sutcliffe), ans **Theater Osnabrück** (MANON LESCAUT/ R: Walter Sutcliffe) und ans **Theater Dortmund** (NEXT TO NORMAL/R: Stefan Huber).

Mit vielen Häusern, darunter die **Semperoper Dresden**, verbindet Okarina Peter mittlerweile eine regelmäßige Zusammenarbeit: hier gab sie gemeinsam mit Timo Dentler 2011 ihr Debüt mit der Ausstattung für SIMPLICIUS SIMPLICISSIMUS. Es folgten 2012 Bühnenbild und Kostüme für DIE PRINZESSIN AUF DER ERBSE sowie 2013 für Ernst Kreneks DAS GEHEIME KÖNIGREICH und 2014 für die Uraufführung KARL MAY, RAUM DER WAHRHEIT von Manos Tsangaris und Marcel Beyer. In der Saison 2014/15 entwarf sie gemeinsam mit Timo Dentler Bühnenbild und Kostüme für die Auftragskomposition DIE BRÜDER LÖWENHERZ. 2015/16 zeichneten sie als Team für die Ausstattung von R.HOT BZW. DIE HITZE von Friedrich Goldmann verantwortlich, 2016/17 für die Uraufführung THE KILLER IN ME IS THE KILLER IN YOU MY DARLING.

In Zusammenarbeit mit Peter Konwitschny entstanden LADY MACBETH VON MZENSK an der **Königlichen Oper Kopenhagen** und am **Theater Augsburg**, sowie BORIS GODUNOW am **Staatstheater Nürnberg**. Diese Produktion wird auch an der **Göteborgs Operan** sowie am **Theater Lübeck** und an der **Volksoper Wien** zu sehen sein. Ebenfalls in der Inszenierung von Peter Konwitschny entsteht demnächst IDOMENEO am **Theater Heidelberg**.

Künftige Projekte sind IDOMENEO in einer Inszenierung von **Peter Konwitschny** in **Heidelberg**, in **Bonn** Mozarts NOZZE DI FIGARO, DER OPERNBALL an der **Volksoper Wien**, die CSÁRDÁSFÜRSTIN an der **Staatsoperette Dresden** sowie BORIS GODUNOW an der **Oper Göteborg**.

Stand: Januar 2018 – Konstantin Unger Artists.Management